

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Smart Services – Neue Geschäftsmodelle für den Mittelstand?

18. Aachener Dienstleistungsforum im März

Ob Amazon, Apple, Google oder MyTaxi – moderne Unternehmen zeigen, wie sich die Strukturen und Geschäftsmodelle ganzer Branchen durch datenbasierte Dienstleistungen (*Smart Services*) fundamental wandeln können. Die Chancen und Herausforderungen, die sich für den deutschen Mittelstand dadurch ergeben, sowie die Möglichkeiten, *Smart Services* in tragfähige Geschäftsmodelle einzubetten, bilden die Schwerpunkte des 18. Aachener Dienstleistungsforums, das das FIR an der RWTH Aachen vom 25. bis zum 26. März 2015 im Cluster Logistik auf dem RWTH Aachen Campus veranstaltet. Mit der Veranstaltung richtet sich das Institut gezielt an Entscheider und andere Experten, die sich mit der Gestaltung und dem Management von Dienstleistungen in der produzierenden Industrie befassen.

„Wir haben uns für das Thema ‚*Smart Services*‘ entschieden, weil wir der festen Überzeugung sind, dass digitale Dienstleistungen gerade im Hinblick auf aktuelle Entwicklungen wie Industrie 4.0 die Zukunft der Unternehmen maßgeblich prägen werden“, erklärt der Leiter des Bereichs Dienstleistungsmanagement am FIR und Gastgeber der Veranstaltung, Dr. Christian Fabry. Das Aachener Dienstleistungsforum setzt sich in bewährter Tradition aus einer Fachtagung und einer parallel stattfindenden Fachmesse zusammen.

Auf der Fachtagung beleuchten Referenten aus Industrie und Forschung das Thema *Smart Services*. Dabei verdeutlichen Redner wie Professor Satzger (*Director Karlsruher Service Research Institute (KSRI)*) oder Klaus Bauer (*Leitung Systementwicklung Basistechnologien, TRUMPF Werkzeugmaschinen GmbH + Co. KG*), wie Unternehmen mithilfe von *Smart Products* innovative Geschäftsmodelle entwickeln und in der Praxis umsetzen können. Das Aachener Dienstleistungsforum hat sich längst über die Dienstleistungsbranche hinaus etabliert und lockt jährlich über hundert Vertreter namhafter Unternehmen in die Kaiserstadt.

Die Teilnahme an dem Forum kostet 895 Euro. Frühbucher sparen bei einer Anmeldung bis zum 11. Januar 120 Euro. Weitere Informationen zum Aachener Dienstleistungsforum und zur Anmeldung sind im Internet abrufbar: www.dienstleistungsforum.de.

[2 226 Zeichen inkl. Leerzeichen, 02. Dezember 2014]

Über das FIR an der RWTH Aachen

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Seit 2010 leitet der Geschäftsführer des FIR, Professor Volker Stich, zudem das Cluster Logistik auf dem RWTH Aachen Campus. Im Cluster Logistik ermöglicht das FIR eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertretern aus Forschung und Industrie. Bereits heute sind im Cluster Logistik namhafte Unternehmen immatrikuliert. Eine Übersicht der immatrikulierten Partner ist auf der Internetseite www.campus-cluster-logistik.de abrufbar.

Pressekontakt:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Campus-Boulevard 55
52074 Aachen

Caroline Kronenwerth, BSc
Tel.: +49 241 47705 152
Fax: +49 241 47705 199
E-Mail: Caroline.Kronenwerth@fir.rwth-aachen.de